

**Gesellschaft für Tierverhaltensmedizin und –therapie (GTVMT):  
GTVMT – Kongress anlässlich des 25jährigen Bestehens: Neues aus der Forschung –  
Verhalten-Verhaltensmedizin-Tierschutz-Eigenschutz**

23./24. September 2017

Die GTVMT wird 25 Jahre alt. Dieser Anlass soll mit einem Kongress begangen werden, auf dem neueste Erkenntnisse aus der Forschung im Bereich Hunde-, Katzen- und Pferdeverhalten vorgestellt werden. Dabei steht immer die praktische Anwendung in der Verhaltensmedizin und im Tierschutz im Vordergrund. Ergänzend werden neue Erkenntnisse aus den Bereichen „Mensch-Tier-Beziehung“ und Kognitionsforschung, sowie das Thema Genetik und Epigenetik bei Charakter und Verhalten beleuchtet. Zum Abschluss wird das Thema „Eigensicherheit“ behandelt: Selbstorganisation und Psychohygiene - Umgang mit schwierigen Klienten und Krisen.

Referenten: Helen Zulch, Sandra Döpjan, Susanne Waiblinger, Jörg Epplen, Turid Buvik, Alexandra Wischall und Iris Schöberl. Vortragssprache Deutsch und Englisch; für die Diskussion kann ins Deutsche übersetzt werden.

Veranstalter: GTVMT

Ort: Kongress- und Kulturzentrum Fulda, Esperantoplatz, 36037 Fulda

Preis: Frühbucherrabatt 290 EUR für Mitglieder / 350 EUR für Nicht-Mitglieder (inkl. Getränke und Mittagessen). Ab dem 1. Mai 2017 320 und 380 EUR.

ATF-Stunden: 12 Stunden

Anmeldung per Email an [jubilaem@gtvmt.de](mailto:jubilaem@gtvmt.de)

Programm:

Samstag 23.9.2017

0900-1030	Helen Zulch The interface between physical health and behaviour - giving the background including published research and a range of dog case studies
<i>Break 1030-1100</i>	
1100-1230	Helen Zulch Overview of most recent research in cat behaviour and behaviour problems, and the clinical applications.
<i>Break 1230-1400</i>	
1400-1530	Helen Zulch Miscellaneous research from Lincoln University: Life Skills for Puppies concept; studies on impulsivity; learning in reptiles
<i>Pause 1530-1600</i>	
1600-1730	Sandra Döpjan „Von optimistischen Schweinen und pessimistischen Hunden - „Cognitive Bias“ als ein Konzept für die Verhaltensmedizin“
1800	MV GTVMT

Sonntag 24.9.2017

0900-1030	Susanne Waiblinger Mensch-Tier-Beziehung bei Nutztieren: aktuelle Forschungsergebnisse und ihre Bedeutung für die Mensch-Heimtier-Beziehung
<i>Break 1030-1100</i>	
1100-1230	Prof. J. Epplen Genetik, Epigenetik und Verhalten
<i>Break 1230-1400</i>	
1400-1530	Turid Buvik Learning and communication in horses – recent findings. Can horses communicate preferences?
<i>Pause 1530-1600</i>	
1600-1730	Alexandra Wischall und Iris Schöberl Arbeit als Verhaltensmediziner: Selbstorganisation und Psychohygiene - Umgang mit schwierigen Klienten und Krisen.

**Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren**